Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



30.03.2016

Jahresbericht 2015 der Finanzkommission

Vorsitz: Hans-Jörg Millies, DCV

Vorsitz: Hans-Jörg Millies, DCV

In der Finanzkommission beraten Experten aller sechs Wohlfahrtsverbände über Themen mit hoher finanzieller Relevanz für die Sozialwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland. Die Arbeit der Finanzkommission wird unterstützt durch die Fachausschüsse „Gemeinnützigkeit und Steuern“, „Wohlfahrtsmarken“, „Statistik“ und „Vergaberecht“. In diesen werden Spezialthemen zusammen mit weiteren Fachleuten der Verbände bearbeitet und in die Sitzungen der

Finanzkommission eingebracht. Die Mitarbeit in der Finanzkommission und ihren Ausschüssen ist freiwillig. Die erfolgreiche Arbeit wurde im Jahr 2015 durch das hohe persönliche Engagement der Mitglieder und die Einbringung ihrer Fachkompetenz ermöglicht. Dafür gilt allen Mitwirkenden ein besonderer Dank.

Auch in der Finanzkommission waren Fragen der gesellschaftlichen Herausforderung zur Aufnahme und Integration von Menschen auf der Flucht zentrales Thema. Auf Initiative der Finanzkommission haben die Wohlfahrtsverbände zusammengestellt, welche zusätzlichen Leistungen diese zur Aufnahme und Integration von Flüchtlingen erbringen und wo sie dringenden Handlungsbedarf sehen. Mit Unterstützung der Geschäftsstelle der BAGFW konnte eine finanzielle Förderung für diese bedeutenden Aufgaben durch den Bund erreicht werden.

Zudem galt es mehrfach im Lauf des Jahres, Vorschläge gegenüber den Ministerien zu erstellen für eine Aufteilung der Bundeszuschüsse für die Migrations- und Integrationsarbeit. Dabei war zu berücksichtigen, wie die konkreten Aufgaben vor Ort bestmöglich gefördert werden können. Die Unterschiedlichkeit der Verbände und ihrer Schwerpunktsetzungen bedingte, dass diese Aufteilungen sehr intensive Beratungen erforderten.

Auch im Jahr 2015 brachten die Mitglieder der Finanzkommission ihre Kompetenz zu Fragen der Wirkungsorientierung in der Sozialwirtschaft in die Beratungen ein. Diese mündeten in einem abgestimmten Maßnahmenplan der Finanzkommission.

Als gemeinsames Interesse aller in der BAGFW zusammengeschlossenen Verbände erwies sich das Anliegen, die Transparenz von Vereinen als

einer der bedeutendsten Rechtsformen in der Sozialwirtschaft weiter zu steigern. Eine Vielzahl der Rechtsträger bietet bereits heute freiwillig eine große Transparenz ihrer Ertrags- und Vermögenslage. Im Kontakt mit weiteren zivilgesellschaftlichen Bündnissen soll für das Anliegen geworben werden.

Zu den regulären, alljährlichen Aufgaben der Finanzkommission zählen die Beratungen von Budget- und mittelfristiger Finanzplanung sowie des Jahresabschlusses. Bei der Budgetplanung gilt es, bei konstanten und somit real rückläufigen Mitgliedsbeiträgen, die Aufgaben der BAGFW zu finanzieren. Zudem sind inhaltliche Schwerpunktsetzungen und Projekte zu ermöglichen. Die Jahresabschlüsse werden freiwillig einer Prüfung durch unabhängige Wirtschaftsprüfer unterzogen. Nach Durchführung eines Auswahlverfahrens durch die Finanzkommission wurde für die Prüfung ein turnusmäßiger Wechsel der Prüfungsgesellschaft vollzogen. Für den in 2015 erstellten Abschluss des Jahres 2014 wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Fester Bestandteil der Arbeit der Finanzkommission ist zudem die quartalsweise Befassung mit der Plan-Ist-Analyse des Budgets sowie die Diskussion der Risikoentwicklung.

Zum Seitenanfang